



# Informationen zur gymnasialen Oberstufe und Ausblick auf das Abitur 2024/25

---

Einführungsphase (Jg. 11) und  
Qualifikationsphase (Jg. 12/13)  
am **Gymnasium am Markt** in Achim

StD' Renja Schumacher (Oberstufenkoordinatorin)

StD Markus Wilks (Oberstufenkoordinator)

# Informationen zur gymnasialen Oberstufe und Ausblick auf das Abitur 2024/25

---

Folien 1-29:

Allgemeines & Einführungsphase (Jg. 11)

ab Folie 30:

Qualifikationsphase (Jg. 12/13)

## ***Voraussetzungen zum Besuch der Oberstufe am GamMa***

- GamMa-Schüler: Versetzung in die 11 (E-Phase)
    - keine neue Anmeldung notwendig
- 

- Externe Schüler eines Gymnasiums:  
Versetzung in die 11 (E-Phase)
- Externe Schüler IGS, Realschule, Oberschule, HS:  
Erweiterter Abschluss SEK I
  - Anmeldung am GamMa bis zum 18.2. (landesweiter Termin 20.2.), Zeugnis im Juli nachreichen

# Formulare alle Art:

<https://www.gamma-achim.de/homepage/anmeldung-formulare.html>



Willkommen Termine Unser GamMa Schulprofil Schulgemeinschaft Unterricht Infos

## Anmeldung/Formulare

*Auf dieser Seite finden Sie Hinweise und Unterlagen zur Anmeldung am GamMa sowie sonstige Dateien & Infos zum Download.*

**Allgemein:**

- [Antrag](#) auf eine Beurlaubung
- [Anmeldung](#) (für die Anmeldung zum *Jahrgang 5 oder 11* bitte die Dateien unten auf dieser Seite benutzen)
- [Abmeldung](#) vom GamMa
- Anmeldung zur [Hausaufgabenbetreuung für 2019/20](#) - 1. Halbjahr
- Sprechprüfungen Sek I: [Bewertungsbogen für den Prüfer](#) und für den [Protokollanten](#)
- [Präsentation](#) als Ergänzung zu den Infoveranstaltungen zur Oberstufe - für G9-Abitur - ab Abjahrgang 2021
- Link zur Vermietung der Schließfächer für Schüler(innen) bei [www.astradirect.de](http://www.astradirect.de)

## *Typisch für das GAMMA:*

- familiär, man kennt sich, „kurze Wege“
- Profile entstehen durch Wahl
- Iserv, elektronische Tafeln, Tabletclassen (neu)
- neben und nach dem Unterricht: Musik, MINT, Europaschule, Sprachen, Sport
- SV, Winterball, Sponsorenlauf usw.
- Cafeteria mit Mittagessen (warm)

# Ziele der gymnasialen Oberstufe

Die Schüler sollen

eine breite und vertiefte Allgemeinbildung erreichen  
wichtige inhaltliche und methodische Voraussetzungen für die  
allgemeine Studierfähigkeit erwerben  
ihren Bildungsweg auch berufsbezogen  
fortsetzen können

Das besondere Ziel:

Stärkung des selbständigen Lernens und  
wissenschaftspropädeutisches Arbeiten  
mit  
individueller Schwerpunktbildung

# Aufbau der gymnasialen Oberstufe



11.1		11.2		Versetzung				12.1		12.2		13.1		1.2	
Einführungsphase								Qualifikationsphase / Kursstufe							
✧ <b>Klassenverband</b> und klassenübergreifende Lerngruppen ✧ Pflichtunterricht und Wahlunterricht ✧ <b>Vorbereitung und                      Grundlage</b> für die Arbeit in der Qualifikationsphase ✧ Betriebspraktikum 2 Wochen vor Osterferien				Angebot von <b>Schwerpunkten</b>  <b>Kursunterricht</b>  ✧ Thematisch bestimmte Halbjahresabschnitte  ✧ <b>Erwerb einer ► Gesamtqualifikation ◀</b> durch Leistungen in der Qualifikationsphase und in der Abiturprüfung								..... Abiturprüfung (Zentralabitur)			

# Verweildauer in der gymnasialen Oberstufe

- **grundsätzlich:** drei Schuljahre
- **mindestens:** zwei (bei Überspringen der Einführungsphase)
- **höchstens:** vier Schuljahre:
  - Die Einführungsphase **oder** ein Schuljahrgang der Qualifikationsphase können wiederholt werden
  - Das bedeutet: Nichtversetzung am Ende der Einführungsphase **oder** freiwilliger Rücktritt in der Qualifikationsphase (grundsätzlich nach jedem Semester möglich)
  - **Ausnahmen:**

In **Härtefällen**, die die Schülerin oder der Schüler nicht zu vertreten hat, kann die Schulbehörde ein weiteres Zurücktreten um ein Schuljahr zulassen.

Zur **Wiederholung** einer nicht bestandenen Abiturprüfung verlängert die Schule die Verweildauer um ein Schuljahr.

## **Gymnasiale Oberstufe (Jahrgänge 11-13) in Nds. bedeutet:**

- erhöhte Selbstständigkeit und Eigenverantwortung
- Schulbuchausleihe in 11, aber nicht in 12/13
- keine Busfahrkarten
- Noten in Punkten von 15 bis 00
- Klassen im Jg. 11 mit Klassenlehrer
- Kurssystem im Jg. 12 und 13 mit Tutor
- Studienfahrt (GamMa: Anfang 13)
- Abschlusszeugnis Abitur oder schulischer Teil der Fachhochschulreife

# Berufsorientierung (sofern keine Coronabeeinträchtigungen...)

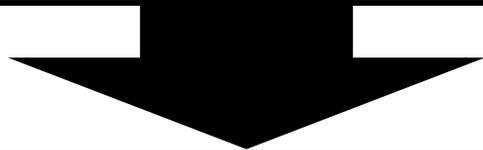
- Ziel: Vorbereitung auf Berufs- und Studienzeit
- Betriebspraktikum Jg. 11 in den zwei Wochen vor den Osterferien !!!
- Jg. 11: PoWi ist dreistündig, darunter eine Stunde Berufsthemen
- Ausbildungs- und Studienmessen (im GamMa, in Verden, Vocatium in Bremen)
- Regelmäßig Berufsberatung im GamMa
- Exkursionen (Universitäten, Betriebsbesichtigungen)

# Leistungsbewertung in der gymnasialen Oberstufe

- ★ Leistungen in den Klausuren bzw. in der Facharbeit
- ★ Mitarbeit im Unterricht
  - mündliche Beiträge (Beteiligung am Unterrichtsgespräch, Referate, u.a.)
  - schriftliche Beiträge (Tests, Datensammlungen, Protokolle, Schülerbetriebspraktika u.a.)
  - experimentelle, gestalterische und praktische Leistungen



Zusammenfassende  
**Bewertung**  
am Ende eines Halbjahres mit den  
**Noten 1 bis 6**



**Umsetzung**  
der  
**Noten**  
in  
**Punkte**

## Das Punktesystem



+ 1 -	+ 2 -	+ 3 -	+ 4 -	+ 5 -	6
15 14 13	12 11 10	9 8 7	6 5 4	3 2 1	0

# Versetzung in die Qualifikationsphase (Jg. 12/13)

- Klassenkonferenz

entscheidet nach schulrechtlichen Bestimmungen  
sowie  
pädagogischen und fachlichen Gesichtspunkten

- Kriterium

Kann eine erfolgreiche Mitarbeit in der Qualifikationsphase  
erwartet werden ?

- Grundlage

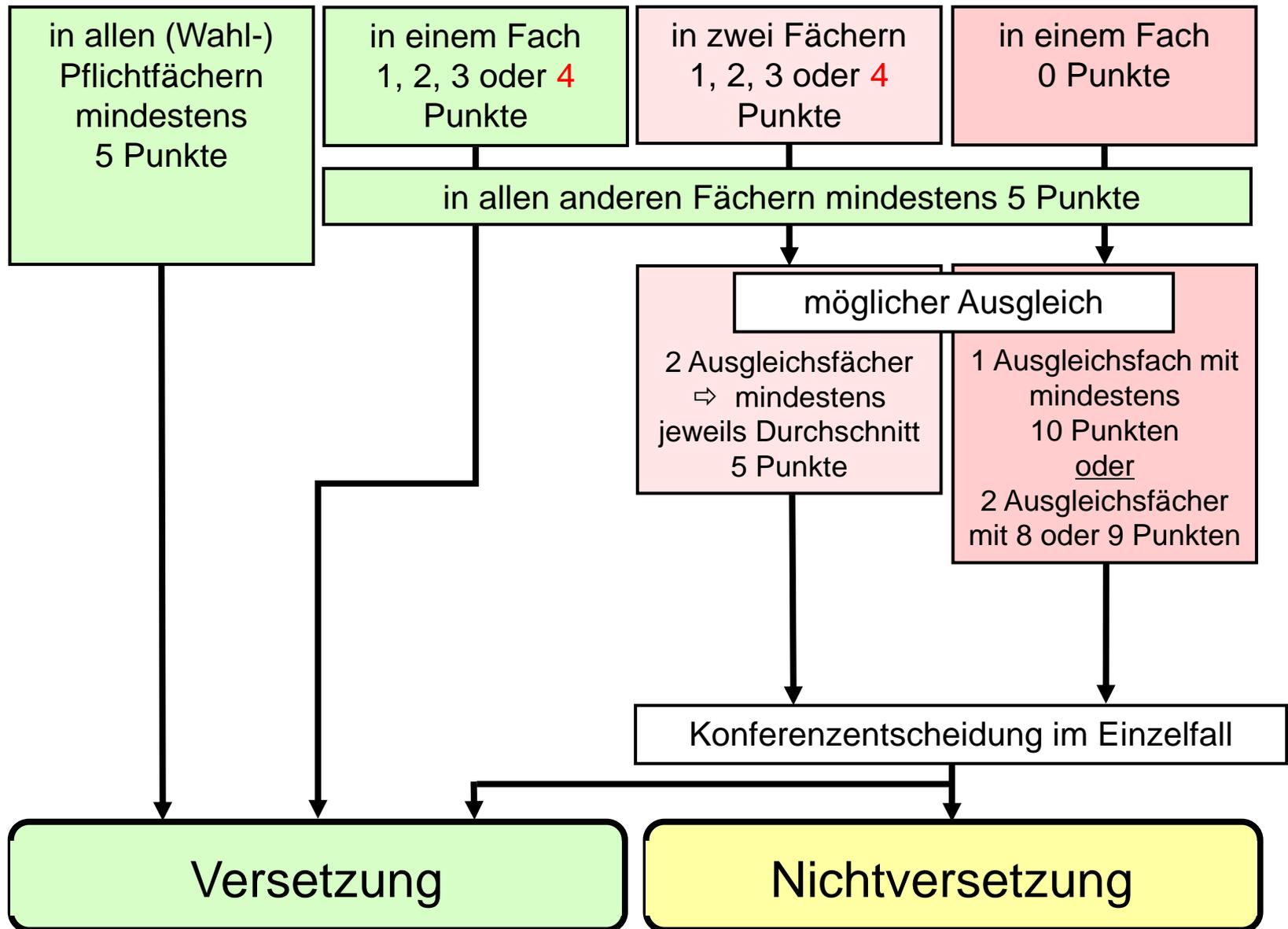
alle Pflicht- und Wahlpflichtfächer in der Einführungsphase (Jg. 11)

- \* Anforderungen an Ausgleichsfächer

- Deutsch
- Mathematik
- Fremdsprachen

können nur untereinander ausgeglichen werden

# Versetzung in die Qualifikationsphase



# Stundentafel – im Regelfall 30 Wochenstunden

Bereich	Aufgabenfeld	Fächer	Wochenstunden
Pflicht- fächer	A	Deutsch fortgeführte Fremdsprache weitere Fremdsprache Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel	• 3 • 3 • 3 ( Span. neu 4) • 2
	B	Geschichte Erdkunde Politik-Wirtschaft Religion oder Werte und Normen	• 2 • 1 • 3 • 2
	C	Mathematik Biologie Chemie Physik Informatik	• 3 ] • 2 → • 2 ] • 2
		Sport	• 2
Wahl- fächer		Fremdsprache	
Wahlangebote		Arbeitsgemeinschaften	

# Fremdsprachen im Jahrgang 11

Unterschieden wird zwischen...

- aus der Sekundarstufe I **fortgeführten Fremdsprachen**  
(Unterricht seit Jg. 3 bzw. 6):

*Englisch und Französisch, Latein oder Spanisch*

- in der Sekundarstufe II **neu beginnenden Fremdsprachen**  
(Unterricht in Jg. 11, vierstündig, wird fortgeführt bis Jg. 13):

*Spanisch*

# Sprachenwahl Jahrgang 11

Pflicht ist die Teilnahme am Unterricht in **zwei** Fremdsprachen:

- eine **fortgeführte** Fremdsprache (En)

**und**

- eine **weitere fortgeführte** Fremdsprache (Fr, La, Sn)

**oder**

- eine **neu beginnende** Fremdsprache (Sn neu)

Unterricht auch in drei Fremdsprachen möglich.

→ also eine zusätzlich als Wahlfach; Nachmittagsunterricht

# Fremdsprachenwahl – Konsequenzen für die Q-Phase

## Jg. 11

---

zwei fortgeführte  
Fremdsprachen

---

zwei fortgeführte  
Fremdsprachen

---

eine fortgeführte, eine  
neu beginnende  
Fremdsprache  
(4 Wochenstunden)

## Jg. 12/13

---

Abwahl einer  
Fremdsprache

---

Fortführen beider  
Fremdsprachen

---

neu beginnende  
Fremdsprache;  
muss bis zum Abitur  
belegt werden

## Konsequenzen / Möglichkeiten

---

kein Sprachprofil/ möglich  
sind Gesellschaftsprofil  
und Nat-Profil

---

Sprachprofil möglich  
Erwerb des Großen  
Latinums möglich

---

Einbringungsverpflichtung  
in neu beginnender  
Fremdsprache  
je nach Wahl bis zu 36  
(statt 32) Wochenstunden

# Mindestvoraussetzungen zum Erwerb des Latinums

## **Kleines Latinum**

Bei Versetzung in die Einführungsphase die Note „ausreichend“; also Ende 10

## **Latinum**

Bei Versetzung in die Qualifikationsphase die Note „ausreichend“ (05 Punkte), also Ende 11

## **Großes Latinum**

In zwei Schulhalbjahren der Qualifikationsphase, dabei im letzten Schulhalbjahr mind. 05 Punkte erreicht (zusammen 10 P.)  
oder  
Latein als Prüfungsfach in Block II mit 20 Punkten

# Weitere Konsequenzen für die Q-Phase:

- Ein Fach kann nur dann als **Prüfungsfach** gewählt werden, wenn es mindestens ein halbes Jahr lang in der Einführungsphase belegt worden ist.
- betrifft:
  - Naturwissenschaften, Informatik
  - Kunst oder Religion (P5)



Verbindlicher Wahlbogen für die Einführungsphase (Jahrgang 11), SJ 2022/23, Abgabe bis **18.03.2022**

Name der Schülerin / des Schülers: ..... Schule / Klasse: .....

Ich werde im Schuljahr 2022/23 nicht (mehr) am GamMa sein und wähle nicht. Der Grund (bitte ankreuzen und ergänzen):

- Auslandsaufenthalt in ..... bis zum .....
- Schulwechsel an folgende Schule: ..... wegen: .....
- Sonstiges: .....

1. Pflichtunterricht ohne Wahlmöglichkeit

Aufgabenfeld	Fach	Wochenstunden
A	Deutsch	3
B + Sp	Geschichte (2 Std.), Erdkunde (1 Std.), Politik-Wirtschaft (3 Std.), Sport (2 Std.)	8
C	Mathematik	3

## 2. Pflichtunterricht mit Wahlmöglichkeiten in den Sprachen (A)

<b>Englisch</b> (bei Abwahl des Faches Englisch muss ein Beratungsgespräch mit der Schulleitung erfolgen)	<b><u>Bitte zwei Sprachwahlen ankreuzen!</u></b>		<b>3</b>
<b>Französisch</b> (belegt ab Klasse 6)			<b>3</b>
<b>Latein</b> (belegt ab Klasse 6)			<b>3</b>
<b>Spanisch</b> (belegt ab Klasse 6)			<b>3 Wochenstunden</b>
<b>Spanisch Anfänger</b> (neu ab Klasse 11)			<b>4</b>
<b>Spanisch Anfänger und Französisch Fortsetzung*</b>			<b>7</b>
<b>Spanisch Anfänger und Latein Fortsetzung*</b>			<b>7</b>

\* Die Kombination Spanisch Anfänger plus Französisch/Latein führt zu 34 statt regulär 30 Stunden und vermehrtem Nachmittagsunterricht.

Weitere Hinweise: Wer Spanisch Anfänger wählt (ohne zugleich Latein oder Frz. fortzuführen), muss je nach Schwerpunktwahl (bei gesellschaftswissensch./ naturwissensch. Schwerpunkt) in der Qualifikationsphase bis zu 36 (statt 32) Wochenstunden belegen.

**Spanisch muss bei Neubeginn in Kl. 11 bis zum Abitur durchgehend mit vier Wochenstunden belegt werden!**

### 3. Pflichtunterricht mit Wahlmöglichkeiten im musisch-künstlerischen Bereich (A)

<b>Musik</b>	<b><u>Ein Fach ankreuzen!</u></b>	<input type="checkbox"/>	<b>2 Wochenstunden</b>
<b>Kunst (Abiturprüfung möglich)</b>		<input type="checkbox"/>	
<b>Darstellendes Spiel</b>		<input type="checkbox"/>	
Alternative (nicht zu empfehlen): Ich möchte nach einem halben Jahr das Fach wechseln und wähle zwei Fächer. Halbjahr 1: ..... Halbjahr 2: ..... Das GamMa gibt die Reihenfolge der Halbjahre vor. Ich hole den versäumten Unterricht des 1. Halbjahres selbständig nach.			

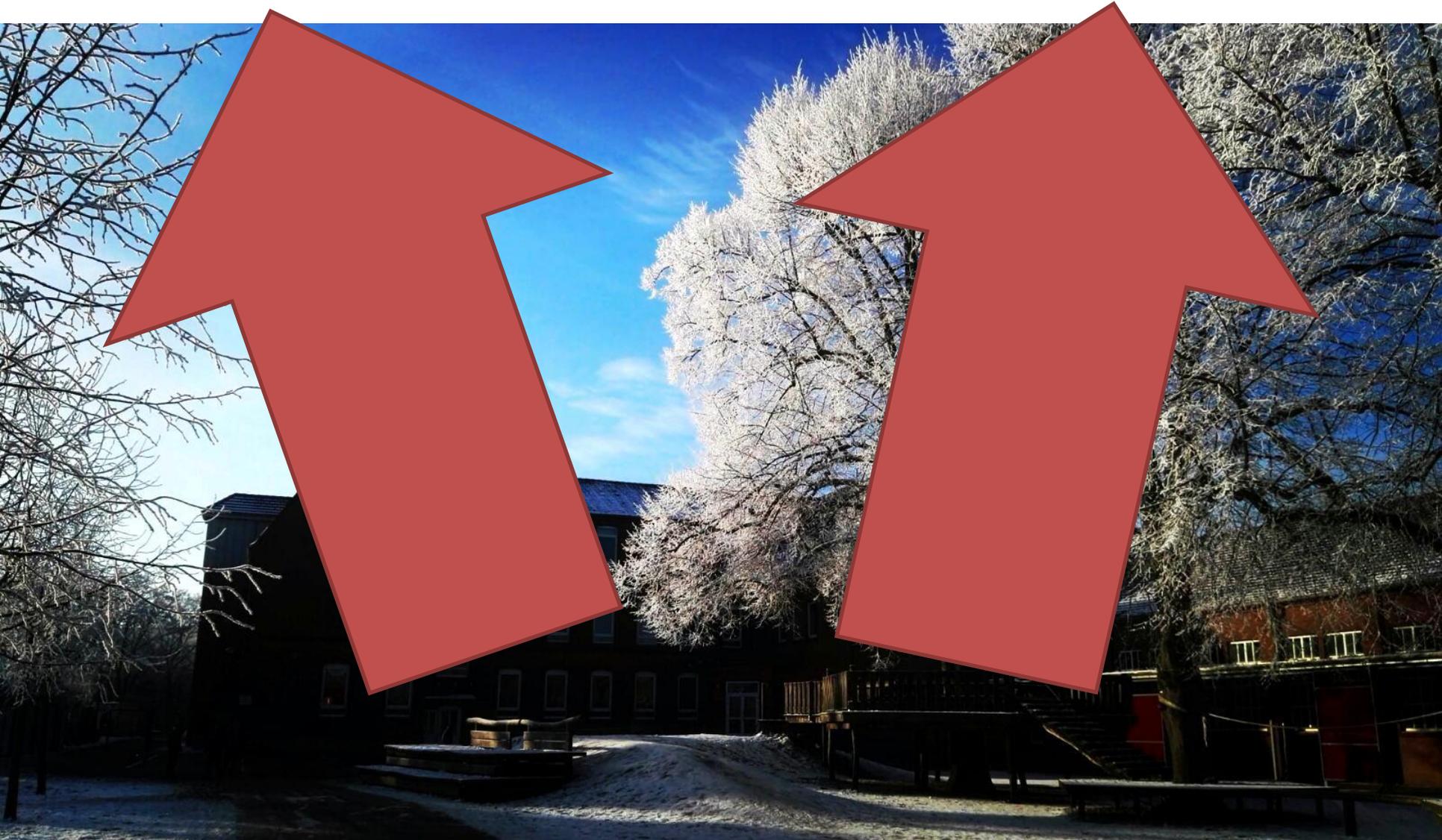
### 4. Pflichtunterricht im Bereich Religionskunde (B)

<b>Religion ev. (mdl. Abiturprfg. möglich)</b>	<b><u>Ein Fach ankreuzen!</u></b>	<input type="checkbox"/>	<b>2 Wochenstunden</b>
<b>Werte und Normen</b>		<input type="checkbox"/>	



**Anmeldung für Externe bis zum  
18.2.2022**

**Abgabe des Wahlbogen bis zum  
18.3.2022**





Willkommen

Termine

Unser GamMa

Schulprofil

Schulgemeinschaft

Unterricht

Infos

## MINT



Seit November 2015 ist das Gymnasium am Markt Mitglied im Netzwerk der **MINT-EC Schulen**. MINT-EC ist das nationale Excellence-Netzwerk von Schulen mit Sekundarstufe II und ausgeprägtem Profil in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Es wurde im Jahr 2000 von Arbeitgebern gegründet und arbeitet eng mit deren regionalen Bildungsinitiativen zusammen. Das Netzwerk mit derzeit 325 zertifizierten Schulen mit rund 340.000 Schülerinnen und Schülern sowie 28.000 Lehrkräften steht seit 2009 unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz der Länder (KMK). Mehr Informationen zu "MINT-EC - Das nationale Excellence-Schulnetzwerk" gibt es auf der offiziellen Homepage: [hier klicken](#).

### Als MINT-EC Schule bestimmen folgende Prinzipien unser Leitbild:

- Förderung von Schülerinnen und Schülern insbesondere in den naturwissenschaftlichen Fächern, angelegt als Spitzen- und Breitenförderung durch Wettbewerbe, Fortbildungen, Arbeitsgemeinschaften und von Schülern geleiteten Projekten und Vorträgen.
- Angebote der fachlichen Vertiefung und praktische Anwendung von MINT-Inhalten und dadurch Orientierung für ihre Studien- und Berufswahl der Schülerinnen und Schüler.
- Möglichkeiten für Lehrerinnen und Lehrern zur Weiterentwicklung ihres MINT-Unterrichts durch Fortbildungen, Seminare und Kongresse. Dabei stetige Orientierung an aktuellen Anforderungen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft.
- Bundesweiter Austausch der Schulleitungen.
- Möglichkeiten zur Kooperation mit Partnern und Förderern aus Wirtschaft und Forschung.
- Wir bieten in allen Fächern (sogar Informatik) Kurse auf erhöhtem Niveau an (Leistungskurse).

-> breites Angebote am GamMa / bundesweite Workshops / Zertifikate

# Die versteckte Technologie

Gesellschaft für zerstörungsfreie Prüfung besucht Gamma / Teil des Mint-Ec-Exzellenznetzwerks

Achim – Manche Technologien machen sich erst bemerkbar, wenn sie nicht mehr funktionieren. So sollen Bauteile und Materialien eines Flugzeuges so beschaffen sein, dass sie auch extreme Belastungen überleben. Prüfverfahren sollen das Risiko eines Ausfalls möglichst gering halten.

Wie sich mit Ultraschall, UV-Licht und Endoskopen Werkstoffe auf ihre Qualität überprüfen lassen, das haben Oberstufenschülerinnen und -schüler des Achimer Gymnasiums am Markt (Gamma) in zwei Workshops erfahren. Dafür waren extra Vertreter der Gesellschaft für zerstörungsfreie Prüfung (DGZfP) aus Berlin angereist. Grund für dieses ungewöhnliche Angebot ist die Mitgliedschaft des Marktgymnasiums im „nationalen Excellence-Schulnetzwerk“ Mint-Ec, erklärt Markus Wilks, Oberstufen-Jahrgangsleiter am Gamma, in einer Mitteilung an die Presse.

Einige Verfahren präsentierten zwei Mitarbeiter der DGZfP in zwei Workshops, an denen die beiden Physik-Leistungskurse des zwölften Jahrgangs teilnahmen. „Dabei konnten die angehenden Abiturienten selber mit Endoskopen prüfen, Ultraschallverfahren anwenden sowie Schweißnähte magnetisieren und mittels UV-Strahlung auf Schwachstellen untersuchen“, zählt Markus Wilks auf.

Die DGZfP-Mitarbeiter Marika Maniszewski und Michel Blankschän stellen im Theorieblock außerdem Röntgen-Verfahren vor und informieren nicht nur über Ausbildungen und Studienmöglichkeiten, sondern auch über berufliche Perspektiven.

Zu verdanken ist die Möglichkeit, diese laut Wilks zu erfahren, der Gamma-Mitgliedschaft im Mint-Ec-



Mit Endoskopen und anderem technischen Gerät prüften angehende Abiturienten des Gymnasiums am Markt verschiedene Werkstoffe.



Eine Menge Materialien konnten die Zwölfklässler in den Workshops untersuchen.

praktisch und theoretisch zu erfahren, der Gamma-Mitgliedschaft im Mint-Ec-

werk, das den Kontakt mit der DGZfP vorgeschlagen und ermöglicht hat.

Als nächstes steht für zehn Achimer Marktgymnasialisten der Besuch des Berliner

## Gesellschaft für zerstörungsfreie Prüfung

Für das Alltagsleben ist es wichtig, dass Materialien und technische Bauteile eine einwandfreie Qualität besitzen. Die in Berlin ansässige Deutsche Gesellschaft für zerstörungsfreie Prüfung erforscht, entwickelt und verbreitet im Auftrag ihrer rund 1500 Mitglieder entsprechende Verfahren. Dabei ist es wichtig, dass die Prüfung ohne Veränderung des Werkstoffes erfolgt, also zerstörungsfrei, beispielsweise am fertigen, sich im Einsatz befindenden Auto, Kraftwerk oder Flugzeug.

Quelle: Gamma

## Mint-Ec bildet nationales Schulnetzwerk

Mint-Ec ist das nationale Excellence-Netzwerk von Schulen mit Sekundarstufe II und ausgeprägtem Profil in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (Mint). Das Netzwerk mit derzeit 316 zertifizierten Schulen mit rund 336.000 Schülerinnen und Schülern sowie 27.000 Lehrkräften steht seit 2009 unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz der Länder.

Quelle: MINT-EC

„Hauptstadtforums“ an, eine Messe mit Bildungsmarkt, Uni-Workshops, Vorträgen

und Begegnungen mit Schülern anderer Mint-Gymnasien.

**EINIGE UNSERER AKTIVITÄTEN:**

28.5.2019: [Rezertifizierung](#) als Europaschule

6.5.2019: Vorträge und Diskussionen mit David McAllister und Helga Trüpel (MdEP) zur Europawahl im Rahmen unserer [Europawoche](#), dazu weitere Aktionen

## Gamma-Ziel: Europa erleben für alle Schüler

CDU-Kreistagspolitiker im gefragten Gymnasium / 150 Interessenten für 87 Plätze

Achim – „Unser Ziel ist es, möglichst allen Schülerinnen und Schülern einen Auslandsaufenthalt in Europa zu ermöglichen“. Das bekräftigte Stephanie von Richthofen-Klopp, zuständige Lehrkraft für den Bereich „Europa“, beim Besuch der CDU-Kreistagsfraktion im Achimer Gymnasium am Markt (Gamma). Auf Initiative von Europa-Kandidatin Isabel Gottschewsky war es zu diesem

Besuch gekommen.

Das Gamma sei vorbildlich bei der Umsetzung des jüngsten Kreistagsbeschlusses zur Förderung der Europa-Kompetenz junger Menschen, lobte CDU-Kreistagsfraktions-Vorsitzender Wilhelm Hogrefe.

Der Beschluss vom März sieht ebenfalls vor, möglichst allen jungen Menschen zwischen 14 und 25 Jahren die Möglichkeit zu eröffnen, für

eine bestimmte Zeit in einem europäischen Land außerhalb der Bundesrepublik zu lernen, zu arbeiten und zu studieren.

Das Gamma hat bereits vier Austauschprogramme mit Schulen in europäischen Ländern. Regelmäßig finden Auslandsfahrten statt, der Fremdsprachenunterricht steht oben, und jetzt vor den Wahlen zum Europa-Parlament wird die Schule auch

„Juniorwahlen“ durchführen.

Neu ist das von einer niederländischen Schule initiierte, europaweite Erasmus-Projekt zum Thema „Kunst und Inklusion“, bei dem auch das Gamma mitwirken will.

Zu Beginn des Besuchs der Christdemokraten hatte der stellvertretende Schulleiter Stefan Rehder dieser Delegation den gerade begonnenen Neubau zur Erweiterung der Schule vorgestellt. Er berichtete weiter, dass viel mehr Eltern ihr Kind für dieses gefragte Gymnasium anmelden als Plätze für Fünftklässler vorhanden sind. „Es gibt fast 150 Interessenten für 87 Plätze“. Als Vorgabe der Landes-schulbehörde werde nun ein Losverfahren stattfinden müssen.

Aus Sicht Hogrefes eine unmögliche Vorschrift: „Warum darf eine Schule mit einem besonderen Profil sich ihre Schülerinnen und Schüler nicht nach deren Fähigkeiten aussuchen?“



**Unter der Fahne Europas:** Besucher der CDU-Kreistagsfraktion beim Gamma. Links die hier für das Themenfeld „Europa“ zuständige Lehrerin Stephanie von Richthofen-Klopp und die Achimer Europawahl-Kandidatin Isabel Gottschewsky.

Achimer Kreisblatt vom 13.5.2019

5.12.2018: [dokulive-Show](#) für Oberstufenschüler über das Europaparlament und die Europawahlen im Mai 2019

# Informationen zur gymnasialen Oberstufe und Ausblick auf das Abitur 2024/25

---

Qualifikationsphase (Jg. 12/13)  
am **Gymnasium am Markt** in Achim

StD' Renja Schumacher (Oberstufenkoordinatorin)

StD Markus Wilks (Oberstufenkoordinator)

***Jahrgang 12 – weniger als zwei Jahre bis zum Abitur...***





## **Abitur - 3 Bedingungen:**

**im Schnitt 32 Stunden belegt haben**

**Zulassung (32-36 Halbjahresnoten einbringen)**

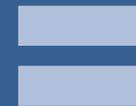
**Abiturprüfung (5 Ergebnisse von 5 Prüfungsfächern)**

# Einbringung - grundsätzlich

**Einzubringende  
Kurse**



**Ergebnisse  
der Abitur-  
prüfung**



**Allgemeine  
Hochschulreife**

mind. 200  
Punkte

höchstens 600  
Punkte

mind. 100  
Punkte

höchstens  
300  
Punkte

300 Punkte = 4,0

823-900 Punkte = 1,0

# „Schulsprache“

- eA = erhöhtes Anforderungsniveau = Leistungskurse = 5 Stunden pro Woche
  - gA = grundlegendes Anforderungsniveau = Grundkurse = 3 Stunden pro Woche
- 
- Abiturprüfungen in 3 eA-Kursen und 2 gA-Kursen
  - Unterricht in weiteren gA-Kursen, aber ohne Abiturprüfung („Abdecker“)

# Prüfungsfächer – Fächer mit Abiturprüfung

Jede/r Schüler/in wählt fünf Prüfungsfächer.

(P1, P2 und P3: fünfstündig – P4 und P5 dreistündig)

- |   |   |                                  |
|---|---|----------------------------------|
| ☀ | 2 Fächer auf erhöhtem Niveau (P1, P2)<br>(die beiden Schwerpunktfächer, doppelte Wertung beim Abidurchschnitt) ** | schriftliche Abiturprüfung *)    |
| ☀ | 1 Fach auf erhöhtem Niveau (P3)<br>(einfache Wertung)   | schriftliche Abiturprüfung *)    |
| ☀ | 1 Fach auf grundlegendem Niveau (P4)  | schriftliche Abiturprüfung *) 1) |
| ☀ | 1 Fach auf grundlegendem Niveau (P5)  | mündliche Abiturprüfung          |

\*) Eine zusätzliche mündliche Prüfung ist möglich (Nachprüfung).

\*\*\*) Im gesell. Profil ist das zweite Schwerpunktfach P3, das dritte Fach P2.

1) Auf Wunsch besondere Lernleistung möglich

# Aufgabenfelder

## A

sprachlich-  
literarisch-  
künstlerisch

Deutsch  
Englisch  
Französisch  
Spanisch  
Latein  
Kunst  
Musik  
Darstellendes  
Spiel

## B

gesellschafts-  
wissenschaftlich

Politik-Wirtschaft  
Geschichte  
Erdkunde  
Religion  
Werte und Normen

## C

Mathematisch-  
naturwissensch.-  
technisch

Mathematik  
Physik  
Chemie  
Biologie  
Informatik

Sport  
Seminarfach

## Seminarfach:

- Facharbeit (15 Seiten)
- 3 Semester
- Einführung in wissenschaftliches Arbeiten
- Einteilung durch die Schule nach Profilen der Schüler
- Bsp. aus dem GamMa:
  - > Jugendkultur/Street Art
  - > Große Entdecker und Entdeckungen
- Berücksichtigung des MINT-Zertifikats

# Wahl der Prüfungsfächer



⇒ Wahl der 5 Prüfungsfächer (P1, P2, P3, P4, P5) vor Eintritt in die Qualifikationsphase.

Voraussetzung für eine Wahl:

- mindestens halbjährige Teilnahme am Unterricht in der Einführungsphase
- bei neu begonnener Fremdsprache durchgehende Teilnahme

Bedingungen für die Wahl der fünf Prüfungsfächer:

- ☞ Drei schriftl. Prüfungsfächer – erhöhtes Anforderungsniveau
- ☞ Zwei der drei Fächer Deutsch, Fremdsprache, Mathematik
- ☞ Aus jedem Aufgabenfeld mindestens ein Prüfungsfach.

# Leistungskurse am GamMa

**A**

sprachlich-  
literarisch-  
künstlerisch

Deutsch  
Englisch  
Kunst ???

*Sprachl. Alternativen:*

*Grundkurse am  
GamMa*

*Leistungskurse am  
Cato*

**B**

gesellschafts-  
wissenschaftlich

Politik-Wirtschaft  
Geschichte  
Erdkunde (nicht in  
Kombi mit Ge/Po)

**C**

Mathematisch-  
naturwissensch.-  
technisch

Mathematik  
Physik  
Chemie  
Biologie  
Informatik

Französisch am GamMa als Grundkurs mit Abitur möglich.  
Besonderheit (nur am GamMa möglich): Leistungskurs Informatik

# Grundkurse am GamMa

**A** sprachlich-  
literarisch-  
künstlerisch

Deutsch  
Englisch  
Französisch  
Spanisch (Anf./Fortg.)  
Latein  
Kunst  
Musik \*

Darstellendes  
Spiel \*

**B** gesellschafts-  
wissenschaftlich

Politik-Wirtschaft  
Geschichte  
Religion \*\*  
Werte und Normen \*

**C** Mathematisch-  
naturwissensch.-  
technisch

Mathematik  
Physik  
Chemie  
Biologie  
Informatik

Sport \*  
Seminarfach \*  
Wirtschaftsenglisch \*  
Wirtschaftsmathe \*

\* Keine Abiturprüfung – „nur“ Grundkurse

\*\* nur mdl. Abiturprüfung (P5)

# Belegungsverpflichtungen

- Im Durchschnitt sind 32 Wochenstunden zu belegen.
- Alle Prüfungsfächer sind 4 Halbjahre lang jeweils fünf- oder dreistündig zu belegen.
- Mit 00 Punkten können Belegungsverpflichtungen nicht erfüllt werden. *-> Problem bei Dauererkrankung/Schwänzen*
- Wer auf Dauer vom Sport befreit ist, muss ein Ersatzfach belegen.
- Wer Spanisch in Jahrgang 11 neu begonnen hat, muss dieses Fach 4 Halbjahre belegen.  
*(Ausnahme: in 11 wurde zusätzlich Französisch oder Latein belegt)*
- Nur ein Jahr: Reli/WN – Ku/Mu/DS – PoWi – Ge (außer bei den Abiturfächern)
- Drei Halbjahre: Seminarfach

# Zur Erinnerung: Fächer mit Abiturprüfung

## fünf Prüfungsfächer.

(P1, P2 und P3: fünfstündig – P4 und P5 dreistündig)

- |   |   |  |
|---|---|--|
| ☀ | 2 Fächer auf erhöhtem Niveau (P1, P2)                 | schriftliche Abiturprüfung<br>(die beiden Schwerpunktfächer, doppelte Wertung beim Abidurchschnitt) ** |
| ☀ | 1 Fach auf erhöhtem Niveau (P3)<br>(einfache Wertung) | schriftliche Abiturprüfung   |
| ☀ | 1 Fach auf grundlegendem Niveau (P4)                  | schriftliche Abiturprüfung   |
| ☀ | 1 Fach auf grundlegendem Niveau (P5)                  | mündliche Abiturprüfung  |

\*\*) Im gesell. Profil ist das zweite Schwerpunktfach P3, das dritte Fach P2.

# Schwerpunkte und Belegungsverpflichtungen („was man machen muss“)



Sprachlicher Schwerpunkt	Gesellschaftlicher Schwerpunkt	Math.-naturwiss. Schwerpunkt	Wochenstunden	Halbjahr
De	De	De	eA-Fächer: 5 gA-Fächer: 3 (Ausnahme 4 bei Spanisch Anfänger)	4
FS	FS	FS		4
Ma	Ma	Ma		4
Nat	Nat	Nat oder Inf		4
Prüfungsfach B	Po	Prüfungsfach B		4
En	Ge	Nat oder Ma		4
	FS oder Nat oder Inf			2
<b>Hinweis:</b> Orange markiert sind die beiden Schwerpunktfächer mit 5 Wochenstunden, dazu kommt ein weiterer eA-Kurs				
Ku / Mu / DS	Ku / Mu / DS	Ku / Mu / DS	3	2
Ge		Ge	3	2
Po		Po	3	2
Re oder WN	Re oder WN	Re oder WN	3	2
Sport	Sport	Sport	2	4
Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	2	3
<b>Freiwillig weitere Fächer: Wirtschaftsenglisch und -math</b>			2	2
<b>Mindeststundenzahl</b>			32	
<b>Hinweis:</b> Die Halbjahreszahlen erhöhen sich im Prüfungsfach auf 4. Das				

# Einschränkungen:

- Kunst: nur gA – ob eA, noch offen
- Erdkunde: nur eA (aber nicht im gesell. Profil wählbar)
- Französisch, Latein, Spanisch: als gA möglich
- Musik, DS, WN keine Prüfungsfächer, aber Religion P5
- Gesell. Profil hat wegen Zusatzverpflichtung (ein Jahr Nat. oder Fremdsprache) Einschränkungen zur Folge: kein Kunst P4/5 oder mehr Stunden.
- **grundsätzlich: hinreichend viele Anwahlen**
- Vorsicht: viele Stunden bei eA Erdkunde, P4/5 Kunst
- Stundenplanbedingt sind maximal 9 gA/eA-Kurse möglich.



**Nach welchen Kriterien soll ich  
meinen Schwerpunkt und die Kurse  
wählen?**

**Neigung, Motivation,  
Interesse**

**Erfolgsaussichten**

**Berufswunsch**

**Lehrkraft**



# **Belegung <-> Einbringung**

**Verpflichtung, Unterricht zu besuchen  
(32h pro Woche)**

**Verpflichtung, bestimmte Noten ins  
Abiturzeugnis einbringen zu lassen**

*Jetzt also zur Berechnung des Abiturergebnis'.*

# Einbringungsverpflichtungen für die Gesamtqualifikation



32-36 Hj  
(nicht mehr),  
darunter  
5 Prüfungsfächer  
mit je 4 HjE,

	Schwerpunkte		
	sprachl.	naturw.	gesells.
<b>Deutsch</b>	4	4	4
<b>Fremdsprache</b>	4	4	4
<b>Politik-Wirtschaft</b>	2	2	2
<b>Religion/WN</b>	2	2	2
<b>Prüfungsfach aus B</b>	+2	+2	+2
<b>Mathematik</b>	4	4	4
<b>Naturwissenschaft</b>	4	4	4
<b>Seminarfach</b> <i>(dabei Sem. mit Facharbeit)</i>	2	2	2
<b>Geschichte</b>	2	2	4
<b>Kunst/Musik/Darstell. Spiel</b>	2	2	2
<b>weitere Fremdsprache</b>	4		
<b>weitere Naturwissenschaft / Inf.</b>		4	
<b>weitere Fremdspr./Naturw. / Inf.</b>			2
<b>Summe der Hj</b>	<b>32</b>	<b>32</b>	<b>32</b>
<b>Weitere Hj (z.B. Sp, FS, Ku, Mu, DS, Ge, Po, Rel/WN, NW, Inf, WE, WM)</b>	4	4	4
<b>HjE insgesamt</b>	<b>32-36</b>	<b>32-36</b>	<b>32-36</b>

Spanisch Anfänger: mindestens 2 Hj.

# Gesamtqualifikation und Abiturprüfung

Block I <sup>1)</sup>

Mindestpunktzahl 200  
Höchstpunktzahl 600

Insgesamt 32 bis 36 Halbjahresergebnisse:

- ❖ die 8 Halbjahresergebnisse von P1 und P2 in zweifacher Wertung, sowie
- ❖ 24 bis 28 Halbjahresergebnisse, darunter die 12 Halbjahresergebnisse von P3, P4 und P5, in einfacher Wertung
- darunter mit weniger als 05 Punkten:
  - bei 32, 33, 34 Ergebnissen höchstens 6 Wertungen
  - bei 35 und 36 Ergebnissen höchstens 7 Wertungen
  - dabei insgesamt jeweils höchstens 3 Wertungen unter 05 Punkten bei P1, P2 und P3

die Prüfungsergebnisse  
in den 5 Prüfungsfächern  
in vierfacher Wertung

- 3 Prüfungsfächer mit jeweils mindestens 20 Punkten
- statt P4 besondere Lernleistung möglich

Block II

Mindestpunktzahl 100  
Höchstpunktzahl 300

# Bei der Arbeit in der Q-Phase beachten:

- „Unterkurse“ (Kurse mit weniger als 05 Punkten) vermeiden
- bei den Kurslehrkräften die Gewichtung Klausur / Mitarbeit erfragen
- Fehlzeiten vermeiden (Risiko von 00-Punkte-Kursen), es gibt keine %-Grenze, die Schule entscheidet im Einzelfall
- Entschuldigung von Fehlzeiten zeitnah (Risiko nicht entschuldigter Fehlzeiten → 00 Punkte)
- häufig am Unterrichtsgespräch teilnehmen (Meldungen)

## Noch mehr gibt es zu beachten:



- mitarbeitsschwache Schüler: Hausaufgaben usw. vorlesen (Eindruck der häufigen Mitarbeit bei der Lehrkraft erwecken)
- **Klausuren: Fehler und Unsauberkeit vermeiden (Risiko von Abzug bis zu 02 Punkten)**, Operatoren (Arbeitsaufträge) beachten
- ggf. bei der Kurslehrkraft beraten lassen
- bei Problemen Beratung durch Tutor(in)/Jahrgangleiter(in)
- wenn nötig / sinnvoll, Rücktritt (Wiederholung) in Erwägung ziehen oder:
- Fachhochschulreife schulischer Teil + berufsbezogener Teil

Abschlüsse und  
Berechtigungen

**Allgemeine  
Hochschulreife**

Nachweis  
bestimmter Leistungen  
in der  
Abiturprüfung

und

Nachweis  
bestimmter Leistungen  
in den  
vier Schulhalbjahren  
der Qualifikationsphase

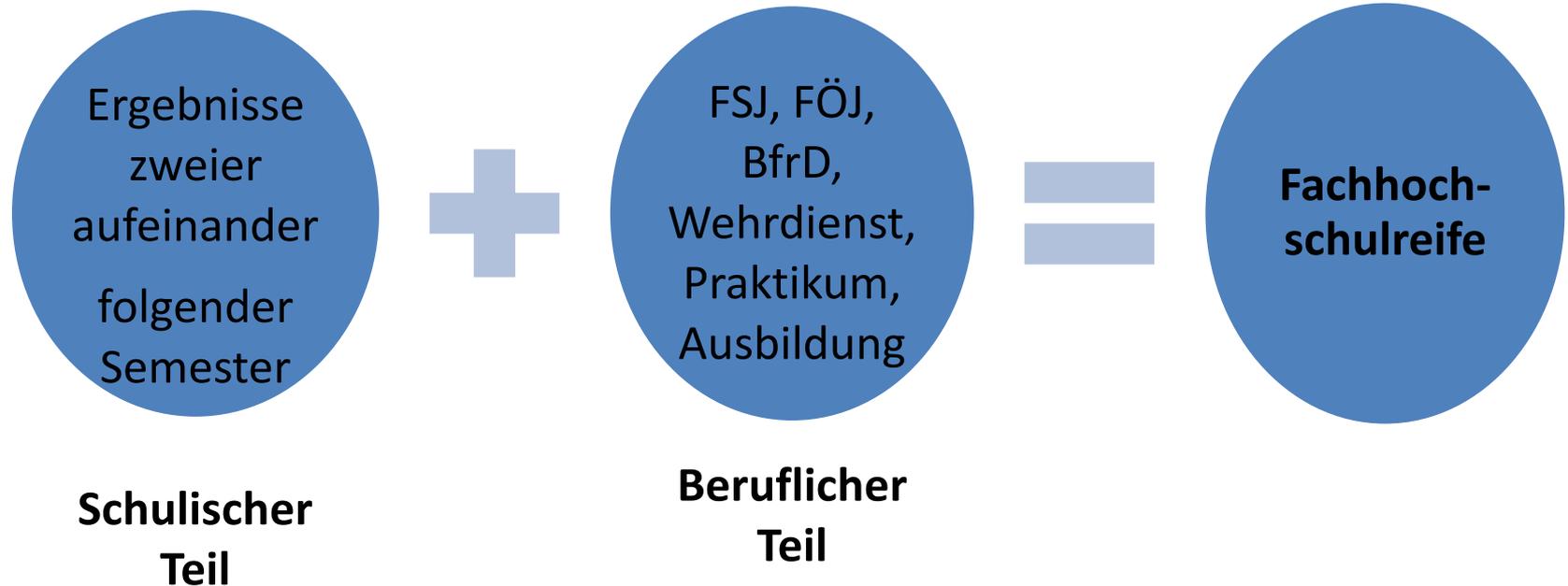
**Schulischer Teil der  
Fachhochschulreife**

Nachweis bestimmter Leistungen  
in zwei aufeinander folgenden  
Schulhalbjahren der Qualifikationsphase

**Fachhoch-  
schulreife**

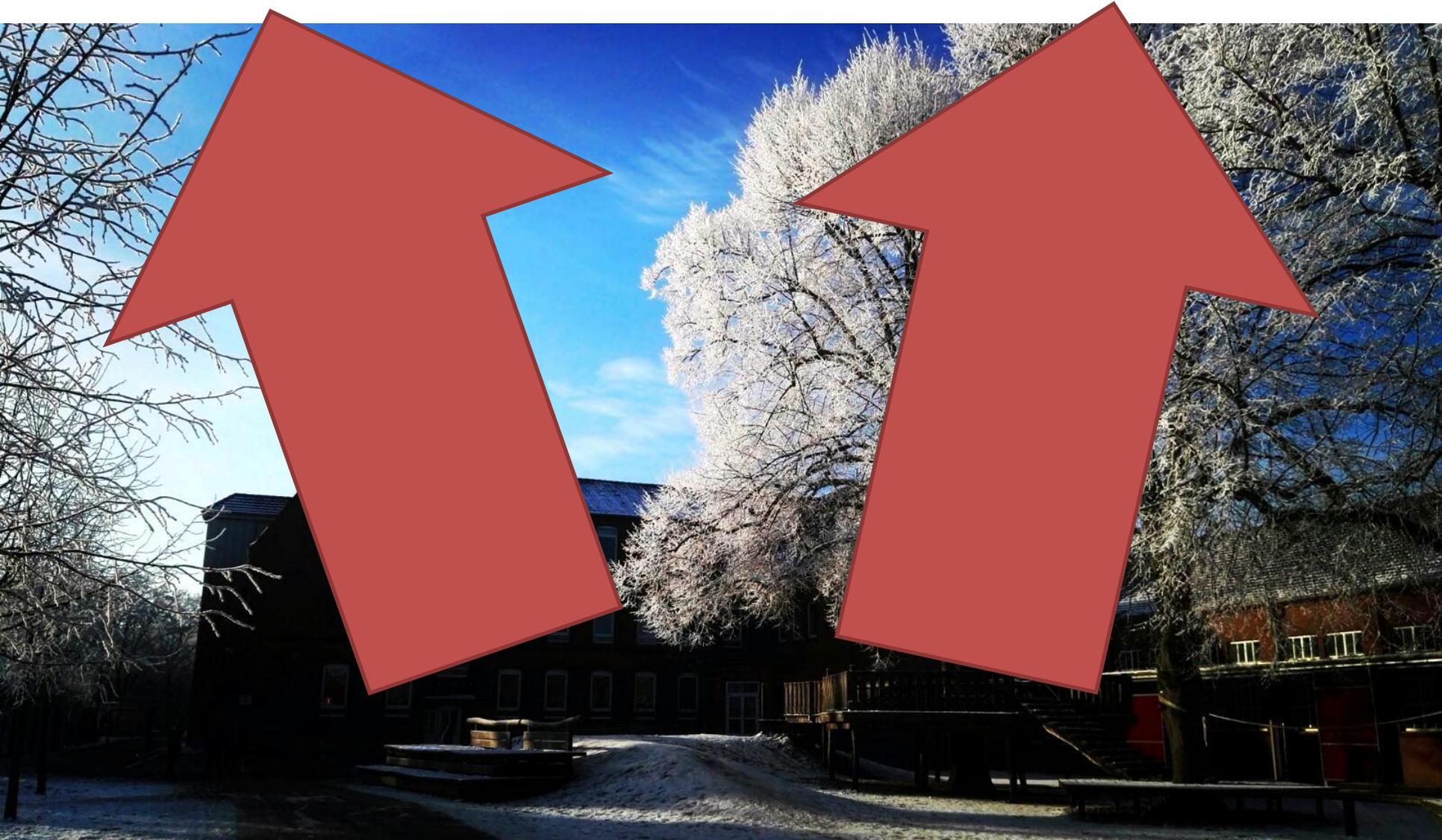
Abgeschlossene  
Berufsausbildung  
oder  
Einjährig: berufsbe-  
zogenes Praktikum  
oder  
Einjährig: soziales oder  
ökologisches Jahr,  
Wehr-/Zivildienst,  
Bundesfreiwilligendienst

# Fachhochschulreife



# Wahlen bis Mittwoch, 23.3.2022!

- [www.gamma-achim.de/wahl2022](http://www.gamma-achim.de/wahl2022)  
(Seite wird nach den Infoveranstaltungen freigeschaltet.)
- Benutzername:
- Passwort:





Willkommen

Termine

Unser GamMa

Schulprofil

Schulgemeinschaft

Unterricht

Infos

## MINT



Seit November 2015 ist das Gymnasium am Markt Mitglied im Netzwerk der **MINT-EC Schulen**. MINT-EC ist das nationale Excellence-Netzwerk von Schulen mit Sekundarstufe II und ausgeprägtem Profil in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Es wurde im Jahr 2000 von Arbeitgebern gegründet und arbeitet eng mit deren regionalen Bildungsinitiativen zusammen. Das Netzwerk mit derzeit 325 zertifizierten Schulen mit rund 340.000 Schülerinnen und Schülern sowie 28.000 Lehrkräften steht seit 2009 unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz der Länder (KMK). Mehr Informationen zu "MINT-EC - Das nationale Excellence-Schulnetzwerk" gibt es auf der offiziellen Homepage: [hier klicken](#).

### Als MINT-EC Schule bestimmen folgende Prinzipien unser Leitbild:

- Förderung von Schülerinnen und Schülern insbesondere in den naturwissenschaftlichen Fächern, angelegt als Spitzen- und Breitenförderung durch Wettbewerbe, Fortbildungen, Arbeitsgemeinschaften und von Schülern geleiteten Projekten und Vorträgen.
- Angebote der fachlichen Vertiefung und praktische Anwendung von MINT-Inhalten und dadurch Orientierung für ihre Studien- und Berufswahl der Schülerinnen und Schüler.
- Möglichkeiten für Lehrerinnen und Lehrern zur Weiterentwicklung ihres MINT-Unterrichts durch Fortbildungen, Seminare und Kongresse. Dabei stetige Orientierung an aktuellen Anforderungen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft.
- Bundesweiter Austausch der Schulleitungen.
- Möglichkeiten zur Kooperation mit Partnern und Förderern aus Wirtschaft und Forschung.
- Wir bieten in allen Fächern (sogar Informatik) Kurse auf erhöhtem Niveau an (Leistungskurse).

-> breites Angebote am GamMa / bundesweite Workshops / Zertifikate

# Die versteckte Technologie

## Gesellschaft für zerstörungsfreie Prüfung besucht Gamma / Teil des Mint-Ec-Exzellenznetzwerks

Achim – Manche Technologien machen sich erst bemerkbar, wenn sie nicht mehr funktionieren. So sollen Bauteile und Materialien eines Flugzeuges so beschaffen sein, dass sie auch extreme Belastungen überleben. Prüfverfahren sollen das Risiko eines Ausfalls möglichst gering halten.

Wie sich mit Ultraschall, UV-Licht und Endoskopen Werkstoffe auf ihre Qualität überprüfen lassen, das haben Oberstufenschülerinnen und -schüler des Achimer Gymnasiums am Markt (Gamma) in zwei Workshops erfahren. Dafür waren extra Vertreter der Gesellschaft für zerstörungsfreie Prüfung (DGZfP) aus Berlin angereist. Grund für dieses ungewöhnliche Angebot ist die Mitgliedschaft des Marktgymnasiums im „nationalen Excellence-Schulnetzwerk“ Mint-Ec, erklärt Markus Wilks, Oberstufen-Jahrgangsleiter am Gamma, in einer Mitteilung an die Presse.

Einige Verfahren präsentierten zwei Mitarbeiter der DGZfP in zwei Workshops, an denen die beiden Physik-Leistungskurse des zwölften Jahrgangs teilnahmen. „Dabei konnten die angehenden Abiturienten selber mit Endoskopen prüfen, Ultraschallverfahren anwenden sowie Schweißnähte magnetisieren und mittels UV-Strahlung auf Schwachstellen untersuchen“, zählt Markus Wilks auf.

Die DGZfP-Mitarbeiter Marika Maniszewski und Michel Blankschän stellen im Theorieblock außerdem Röntgen-Verfahren vor und informieren nicht nur über Ausbildungen und Studienmöglichkeiten, sondern auch über berufliche Perspektiven.

Zu verdanken ist die Möglichkeit, diese laut Wilks zu erfahren, der Gamma-Mitgliedschaft im Mint-Ec-



Mit Endoskopen und anderem technischen Gerät prüften angehende Abiturienten des Gymnasiums am Markt verschiedene Werkstoffe.



Eine Menge Materialien konnten die Zwölfklässler in den Workshops untersuchen.

praktisch und theoretisch zu erfahren, der Gamma-Mitgliedschaft im Mint-Ec-

werk, das den Kontakt mit der DGZfP vorgeschlagen und ermöglicht hat.

Als nächstes steht für zehn Achimer Marktgymnasialisten der Besuch des Berliner

### Gesellschaft für zerstörungsfreie Prüfung

Für das Alltagsleben ist es wichtig, dass Materialien und technische Bauteile eine einwandfreie Qualität besitzen. Die in Berlin ansässige Deutsche Gesellschaft für zerstörungsfreie Prüfung erforscht, entwickelt und verbreitet im Auftrag ihrer rund 1500 Mitglieder entsprechende Verfahren. Dabei ist es wichtig, dass die Prüfung ohne Veränderung des Werkstoffes erfolgt, also zerstörungsfrei, beispielsweise am fertigen, sich im Einsatz befindenden Auto, Kraftwerk oder Flugzeug.

Quelle: Gamma

### Mint-Ec bildet nationales Schulnetzwerk

Mint-Ec ist das nationale Excellence-Netzwerk von Schulen mit Sekundarstufe II und ausgeprägtem Profil in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (Mint). Das Netzwerk mit derzeit 316 zertifizierten Schulen mit rund 336.000 Schülerinnen und Schülern sowie 27.000 Lehrkräften steht seit 2009 unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz der Länder.

Quelle: Mint-Ec

„Hauptstadtforums“ an, eine Messe mit Bildungsmarkt, Uni-Workshops, Vorträgen

und Begegnungen mit Schülern anderer Mint-Gymnasien.

**EINIGE UNSERER AKTIVITÄTEN:**

28.5.2019: [Rezertifizierung](#) als Europaschule

6.5.2019: Vorträge und Diskussionen mit David McAllister und Helga Trüpel (MdEP) zur Europawahl im Rahmen unserer [Europawoche](#), dazu weitere Aktionen

## Gamma-Ziel: Europa erleben für alle Schüler

CDU-Kreistagspolitiker im gefragten Gymnasium / 150 Interessenten für 87 Plätze

Achim – „Unser Ziel ist es, möglichst allen Schülerinnen und Schülern einen Auslandsaufenthalt in Europa zu ermöglichen“. Das bekräftigte Stephanie von Richthofen-Klopp, zuständige Lehrkraft für den Bereich „Europa“, beim Besuch der CDU-Kreistagsfraktion im Achimer Gymnasium am Markt (Gamma). Auf Initiative von Europa-Kandidatin Isabel Gottschewsky war es zu diesem

Besuch gekommen.

Das Gamma sei vorbildlich bei der Umsetzung des jüngsten Kreistagsbeschlusses zur Förderung der Europa-Kompetenz junger Menschen, lobte CDU-Kreistagsfraktions-Vorsitzender Wilhelm Hogrefe.

Der Beschluss vom März sieht ebenfalls vor, möglichst allen jungen Menschen zwischen 14 und 25 Jahren die Möglichkeit zu eröffnen, für

eine bestimmte Zeit in einem europäischen Land außerhalb der Bundesrepublik zu lernen, zu arbeiten und zu studieren.

Das Gamma hat bereits vier Austauschprogramme mit Schulen in europäischen Ländern. Regelmäßig finden Auslandsfahrten statt, der Fremdsprachenunterricht steht oben, und jetzt vor den Wahlen zum Europa-Parlament wird die Schule auch

„Juniorwahlen“ durchführen.

Neu ist das von einer niederländischen Schule initiierte, europaweite Erasmus-Projekt zum Thema „Kunst und Inklusion“, bei dem auch das Gamma mitwirken will.

Zu Beginn des Besuchs der Christdemokraten hatte der stellvertretende Schulleiter Stefan Rehder dieser Delegation den gerade begonnenen Neubau zur Erweiterung der Schule vorgestellt. Er berichtete weiter, dass viel mehr Eltern ihr Kind für dieses gefragte Gymnasium anmelden als Plätze für Fünftklässler vorhanden sind. „Es gibt fast 150 Interessenten für 87 Plätze“. Als Vorgabe der Landes-schulbehörde werde nun ein Losverfahren stattfinden müssen.

Aus Sicht Hogrefes eine unmögliche Vorschrift: „Warum darf eine Schule mit einem besonderen Profil sich ihre Schülerinnen und Schüler nicht nach deren Fähigkeiten aussuchen?“



**Unter der Fahne Europas:** Besucher der CDU-Kreistagsfraktion beim Gamma. Links die hier für das Themenfeld „Europa“ zuständige Lehrerin Stephanie von Richthofen-Klopp und die Achimer Europawahl-Kandidatin Isabel Gottschewsky.

Achimer Kreisblatt vom 13.5.2019

5.12.2018: [dokulive-Show](#) für Oberstufenschüler über das Europaparlament und die Europawahlen im Mai 2019

# Noch Fragen?



---

*Bei Fragen wenden Sie sich / wendet Euch bitte an:*

Frau Schumacher oder Herrn Wilks  
(Organisation Oberstufe):

[renja.schumacher@gamma-achim.de](mailto:renja.schumacher@gamma-achim.de)

[markus.wilks@gamma-achim.de](mailto:markus.wilks@gamma-achim.de)

Herrn Eggers (Auslandsaufenthalt):

[markus.eggers@gamma-achim.de](mailto:markus.eggers@gamma-achim.de)



**ENDE**